

„Der Verschluss der Dentintubuli führt außerdem zu einem Schutz vor weiteren Säureattacken und bildet sogar einen zusätzlichen Abrasionsschutz.“

Peter Krug

smartseal® cervi

Zahnarzt Peter Krug
DETAX©Presseservice

smartseal cervi® beschränkt sich nicht nur auf freiliegende Zahnhäse, sondern ist auch bei occlusalen Schmelzdefekten ein hervorragender Schutz für das Dentin

In der täglichen Praxis wird der Behandler immer häufiger mit Hypersensibilitäten konfrontiert. Die Ursachen hierfür liegen vor allem in unserer Ernährung. Die Zähne werden durch Obst, diverse Getränke wie z.B. Cola oder Eistee ständig Säure- und Zuckerattacken ausgesetzt. Auch die zahlreichen Heiß-Kalt-Wechsel beim Essen führen gelegentlich zu Überempfindlichkeiten.

Die Behandlung mit herkömmlichen Füllungsmaterialien führt in einigen Fällen nicht zum gewünschten Erfolg. Durch Fehlbelastung, Kronenränder oder falsche Putztechnik kommt es immer wieder zu einem Rückgang der Gingiva ohne erkennbare Defekte an der Zahnhartschubstanz. Diese freiliegenden überempfindlichen Zahnhäse können oft nicht mit Klasse V-Füllungen versorgt werden. Desweiteren handelt es sich bei diesen Versorgungen um die Füllungen mit der höchsten Misserfolgsquote (Frankenberger et al.).



Typische Verfärbung eines angegriffenen Zahns



Freiliegende Zahnhäse vor der Behandlung

Für solche Fälle hat die Firma Detax **smartseal® cervi** entwickelt. Mit diesem Versiegelungslack auf Methacrylatbasis wird eine dauerhafte Desensibilisierung der betroffenen Zahnflächen erreicht. Der Verschluss der Dentintubuli führt außerdem zu einem Schutz vor weiteren Säureattacken und bildet sogar einen zusätzlichen Abrasionsschutz.

Die Anwendung von **smartseal® cervi** beschränkt sich aber nicht nur auf freiliegende Zahnhäse, die auf eine Retraktion der Gingiva zurückzuführen sind, sondern ist auch bei occlusalen Schmelzdefekten, die nicht mit üblichen Compositen versorgt werden sollen ein hervorragender Schutz für das Dentin.

Zusammenfassung

Bei fachgerechter Anwendung, v.a. keine zu starke Austrocknung der zu behandelnden Fläche, ist der Firma Detax eine sehr gute Alternative zu herkömmlichen Füllungsmaterialien

gelungen, um Sensibilitäten zu reduzieren. Auch der Erosionsschutz hat mich in der täglichen Praxis überzeugt. Aufgrund dieser Vorteile wurde **smartseal® cervi** bei mir in den Behandlungsablauf integriert.



Man erkennt die genannten Zahnverfärbungen durch Zucker und Säureangriffe



Zahnarzt Peter Krug
Altstadtring 42
91161 Hilpoltstein
09 17 44 93 73



DETAX

GmbH & Co. KG
Carl-Zeiss-Str. 4 · 76275 Ettlingen/Germany
Telefon 07243/510-0 · Fax 07243/510-100
www.detax.de · post@detax.de

01/2015